

II-170 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

W. 123/J

1990 -12- 12

ANFRAGE

der Abgeordneten Langthaler, Anschober und Freunde

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Ausbau der Schnellbahnverbindung Wien - Flughafen Schwechat

Der Flughafen Schwechat hat sich in den letzten Jahren schon von den dort Beschäftigten zu einer "Kleinstadt" entwickelt. Zusätzlich mit dem täglichen Passagieraufkommen ist es völlig unverständlich, daß keine attraktive hochrangige Bahnverbindung den Flughafen mit dem Stadtzentrum Wien verbindet.

Immer wieder geistern durch die Medien diverse Aussagen von Bundes- und Landespolitikern, die für irgendeine ferne Zukunft einen Ausbau der Bahnverbindung City - Flughafen in Aussicht stellen. In erster Linie dürfte es um eine Finanzierungsfrage und dabei wiederum um eine Frage der Prioritätenreihung gehen.

Um hier vom zuständigen Verkehrsminister eine klare Antwort zu erhalten, stellen die unterfertigten Abgeordneten folgende

ANFRAGE:

1. Welche konkreten Beschlüsse bzw. Vereinbarungen gibt es auf Bundesebene, um Finanzierungsmöglichkeiten für den Ausbau der Bahnverbindung Flughafen Schwechat - Wien Zentrum zu fassen?
2. Welche Finanzmittel werden benötigt, um die derzeitig eingleisige Strecke zweigleisig auszubauen und zwischen Wien Flughafen und dem Knotenpunkt Wien Mitte eine attraktive Schnellbahnverbindung mit einem 15-Minuten-Takt einzurichten?
3. Wie hoch ist das Passagieraufkommen (täglich) auf dem Flughafen Wien Schwechat?
4. Wieviel Prozent der Passagiere reisen mit PKW's, Taxis, Bussen, Bahnen an bzw. ab?
5. Sind Ihnen Untersuchungen bekannt, aus denen hervorgeht, wie sich der modal split der Beschäftigten am Wiener Flughafen aufteilt?

6. Können Sie eine spätestmöglichen Zeitpunkt nennen, nach dem ein zweigleisiger Ausbau mit attraktiven 15-Minuten-Takt realisiert sein wird?
7. Haben Gespräche mit dem Finanzminister stattgefunden, um bereits im Zuge des Bundesvorschlages 1991 Mittel für diese Bahnverbindung Mittel zur Verfügung zu stellen?
8. Wie sehen die Vorstellungen der Bundesländer Wien, Niederösterreich bzw. Burgenland aus, den Ausbau dieser Schnellbahnverbindung betreffend?
9. Mit welcher Reduktion des motorisierten Individualverkehrs rechnet Ihr Ministerium, sollte diese Strecke zweigleisig und attraktiv ausgebaut sein?
10. Welchen Reduktionen der Abgase wären damit verbunden?